

Oberfinanzpräsident Hamburg

K.. 44



Margarethe Sara K a h n  
=====

Eppendorferlandstrasse 42

(ab Lager United States Lines )

Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
Vermögensverwertungsstelle  
Aktenzeichen *N. 44*

Hamburg, 13, *17. März 1943*  
Lagdalenenstraße 64a  
Fernsprecher 44 09 55  
Zimmer

An den Versteigerer Herrn *Georg Rodzifor*

*Hamburg*

Eingegangen am:

*23. März 1943*

Gerichtsbote in  
Hamburg

Betrifft:

*5 große Koffer, 1 kleiner Koffer, 1 Koffer  
1 Koffer (Koffer) 1 Koffer - 9 Koffer*

Versteigerer  
auftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen  
Reiches eingezogene Wohnungseinrichtung usw. der *Fürstin*

*Marynka von Kohn*

wohnhaft gewesen in Hamburg

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung  
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf  
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Hamburg 11, Rödingsmarkt 83,  
bei der Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr 2/111 oder auf das  
Postscheckkonto Hamburg 11 656 zu dem Kassenzzeichen

zu überweisen.



Im Auftrag

*Kämpel*

*a. Lager United States Lines. Sub. 1. Maßstab.*

*(Lager Schuppen)*

*84*

*Liquidation vom 29. MRZ 1943*

*Attest*

Justizinspektor

3<sup>1</sup> alter gr. Koffer

# Lieferschein

ma

Versand von Spezial-Beschlag  
Drehbohrer 76

Sie empfangen beifolgend:

6 Koffer, 2 kl. / Plastisch  
Eisplatten

Auftrag United States Lines  
Hamburg

Hamburg, den

29. März 1943

Spedition und Rollfuhrbetrieb

**A. Th. Paulsen, Hamburg 8**

Hüster 10/11 — Tel. 33 42 92 u. 33 47 83

14 5 Teile Toiletteartikel  
m. silb. Beschlag

15 10 Teile Toilettearti-  
kel, 1 kl. Flasche mit

# **Gerichtsvollzieheramt.**

Hamburg, den 30. April 1902.

Im. Reg. Nr.

Verm. Verz. Reg. Nr.

In der <sup>Witten</sup> **Zwangsvollstreckungs-** Sache  
**Nachlaß**

*Körfer*

habe ich heute die im Protokoll vom ..... verzeichneten Wertgegenstände,  
wie folgt abgeschätzt:

Lau- fende Num- mer	Gegenstand	Schätzung	
		R.M.	Pol.
17 *	16. Rellen, 1 felle. Rittschweif, 1 felle. glatte felle. Rittschweif, 1 felle. Rittschweif, 1 felle. Rittschweif, 1 felle. Rittschweif	10	—
18 *	4 H. felle. Rittschweif, 1 Rittschweif 75g	10	—
19 *	2 felle. Rittschweif 45g	4	50
20 *	4 felle. Rittschweif 70g	7	—
10 *	6 felle. Rittschweif 440g. prus. R.	44	—
11 *	6 . Rittschweif 430g. . .	43	—
12 *	6 . Messer m. felle. Griff	24	—
13 *	6 . Rittschweif 110g.	11	—
16 *	3 . Rittschweif	6	—
15 *	10 Teile felle. Rittschweif, 1 felle. Rittschweif mit felle. Rittschweif	10	—
Übertrag		169	50

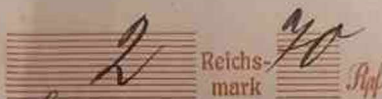




Lastschriftzettel Bl. 43

Konto Hamburg

Nr. 69757



an

*La.*  
H. Allerding  
H a m b u r g

in

<p>(Für Vermerke des Auftraggebers)</p> <p><i>Kahn</i> <i>57 DR. 89</i> <i>45/43</i> <b>KB II</b></p>	<p><b>HAMBURG</b> 20.5.43 II Sch A</p>
---	--

Das Postfachamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Schätzungsgebühren

DR. CARL STUMME  
EGON KAHLE

Rechtsanwälte

beim Hanseatischen Oberlandesgericht  
Land- und Amtsgericht Hamburg

Fernruf: 34 45 51/52

Bankkonto: Vereinsbank in Hamburg | beides unter  
Postcheckkonto: Hamburg Nr. 39505 | Dr. Carl Stumme  
Wir bitten Besprechungen vorher zu verabreden  
Regelmäßige Sprechstunden 15-17 Uhr  
Sonntabend Büroschluß 13 Uhr



An das

Gerichtsvollzieheramt

in H a m b u r g .

den 14. Nov. 1953.

Ich bin von Frau Margarete K a h n , New York, mit Gel-  
tendmachung ihrer Rückerstattungs- und Entschädigungsansprüche beauf-  
tragt. Frau Kahn hatte vor ihrer Auswanderung ihre Möbel verpackt  
in "9 Trunks und 2 Rugs", also in 11 Kolli. Diese sind auf Weisung  
der Gestapo am 4. und 5. Mai 1943 versteigert worden, und zwar hat  
die Versteigerung einen Erlös von RM. 8.252.60 erbracht. Diese Ver-  
steigerung soll durch das Gerichtsvollzieheramt Hamburg erfolgt  
sein.

Frau Margarete Kahn teilt mir mit, dass ausser diesen 11  
Kolli sie Möbel in einem Liftvan verpackt habe, und zwar handelt es  
sich um die Möbel, die ich in dem anliegenden an die Wiedergutma-  
chungskammer gerichteten Schriftsatz auf Seite 2 und 3 rot gerändert  
habe. Dieser Liftvan sei nach den ihr gewordenen Nachrichten eben-  
falls auf Weisung der Gestapo versteigert worden.

Da der Spediteur Hamacher, bei dem der Liftvan und die 11  
Kolli gelagert waren, keine Angaben mehr machen kann infolge eines  
totalen Bombenschadens im Jahre 1943, wäre ich Ihnen ausserordent-  
lich dankbar, wenn Sie noch angeben würden, was Sie über den Liftvan  
und dessen Verbleib wissen, insbesondere ob auch die in dem Liftvan  
und die in dem anliegenden Schriftsatz aufgeführten Gegenstände  
versteigert sind und welchen Erlös sie erbracht haben.

St. Ke.

Der Rechtsanwalt:

Chägung  
M. P. H.  
69 50  
6

45 50  
1943  
Zahls

fehlt Kahn

den 14. Nov. 1953.

An das

Gerichtsvollzieheramt

in H a m b u r g .

-----

Ich bin von Frau Margarete K a h n , New York, mit Geltendmachung ihrer Rückerstattungs- und Entschädigungsansprüche beauftragt. Frau Kahn hatte vor ihrer Auswanderung ihre Möbel verpackt in "9 Trunks und 2 Kugs", also in 11 Kolli. Diese sind auf Weisung der Gestapo am 4. und 5. Mai 1943 versteigert worden, und zwar hat die Versteigerung einen Erlös von RM. 8.252.60 erbracht. Diese Versteigerung soll durch das Gerichtsvollzieheramt Hamburg erfolgt sein.

Frau Margarete Kahn teilt mir mit, dass ausser diesen 11 Kolli sie Möbel in einem Liftvan verpackt habe, und zwar handelt es sich um die Möbel, die ich in dem anliegenden an die Wiedergutmachungskammer gerichteten Schriftsatz auf Seite 2 und 3 rot gerändert habe. Dieser Liftvan sei nach den ihr gewordenen Nachrichten ebenfalls auf Weisung der Gestapo versteigert worden.

Da der Spediteur Hamacher, bei dem der Liftvan und die 11 Kolli gelagert waren, keine Angaben mehr machen kann infolge eines totalen Bombenschadens im Jahre 1943, wäre ich Ihnen ausserordentlich dankbar, wenn Sie noch angeben würden, was Sie über den Liftvan und dessen Verbleib wissen, insbesondere ob auch die in dem Liftvan und die in dem anliegenden Schriftsatz aufgeführten Gegenstände versteigert sind und welchen Erlös sie erbracht haben.

St.Ke.

Der Rechtsanwalt:



Hamburg, den 21. November 1953

Herren

Rechtsanwälte Dr. Carl Stumme und Egon Kahle,

H a m b u r g

Neuerwall 57

57. DR. Nr. 39/43 .

Betrifft: Versteigerung von Umzugsgut der Frau Margarete Kahn, New York

In/ Beantwortung Ihres Schreibens vom 14. d. M. wird Ihnen mitgeteilt, daß diesseits am 4. und 5. Mai 1943 im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten, Hamburg, (Aktenzeichen K. 44)

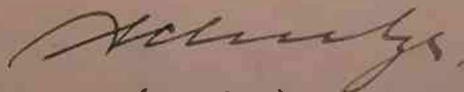
5 große Koffer, 1 Handkoffer, 1 Hutkoffer, 1 Ballen  
(Teppich), 1 Paket -- 9 Stücke

der Margarethe Sara K a h n, früher in Hamburg, Eppendorferlandstrasse 42 wohnhaft gewesen, zur Versteigerung gelangten.

Der Bruttoversteigerungserlös dieser 9 Kolli betrug RM. 8252,60.

Ein Vorgang über Versteigerung weiterer 2 Kolli sowie eines Liftvans mit Möbel ist hier nicht zu ermitteln. Dieserhalb könnten Recherchen nur seitens des Oberfinanzpräsidenten, Hamburg, Vermögensverwertungsstelle, erfolgen.

Der in Ihrem Schreiben erwähnte Schriftsatz lag demselben nicht bei.



(Schulze)  
Justizoberinspektor

Carl Stumme  
E. Kahle

Rechtsanwälte  
Hamburg 26, Neuer Wall 57  
Telefon: 84 45 51/52  
Bank: Vereinsbank in Hamburg  
Rechnungskonto: Hamburg 395 05  
Friedrichstr. 100 unter Dr. Carl Stumme

Hamburg, den 10. Dezember 1953.

An die  
Verteilungsstelle für Gerichtsvollzieheraufträge  
beim Amtsgericht

in H a m b u r g .



Ich bin von Frau Margaret K a h n geb. Ascher, jetzt New York, einer früher in Hamburg wohnenden Volljüdin, mit Erledigung ihrer Entschädigungsansprüche bzw. Rückerstattungsansprüche beauftragt worden. Frau K a h n hatte vor ihrer Auswanderung ihre Möbel verpackt in "9 Trunks" und "2 Rugs", also 11 Kolli. Es ist festgestellt, dass 9 Stücke, nämlich 5 grosse Koffer, 1 Handkoffer, 1 Hutkoffer, 1 Ballen (Teppich) und 1 Paket, auf Weisung der GESTAPO am 4. und 5. Mai 1943 versteigert worden sind. Die Versteigerung hat einen Erlös von RM. 8.255,60 erbracht. Frau K a h n behauptet aber, dass es sich nicht um 9 Stücke, sondern um 11 Stücke gehandelt hat und weiter, dass sie auch Möbel in einen Liftvan verpackt habe. Dieser Liftvan sei nach den ihr gewordenen Nachrichten ebenfalls auf Weisung der GESTAPO versteigert worden. In diesem Liftvan hätten sich die in der Anlage aufgeführten Gegenstände befunden. Die Versteigerung der vorgenannten 9 Stücke ist nach Mitteilung des Lager- und Versteigerungshauses des Amtsgerichts Hamburg vom 21. November 1953 am 4. und 5. Mai 1943 im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg (Aktenzeichen: K 44) vorgenommen. Frau Margaret Kahn, die damals den Zunamen Sara führte, wohnte Eppendorferlandstrasse 42. Das Lager- und Versteigerungshaus des Amtsgerichts Hamburg schreibt mir weiter, dass ein Vorgang über Versteigerung weiterer 2 Gepäckstücke sowie des Liftvans mit Möbeln dort nicht zu ermitteln sei. Es hat mir anheingegeben, mich dieserhalb an den Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungsstelle, zu wenden.

Der Oberfinanzpräsident hat mir mitgeteilt, dass das Umzugsgut seinerzeit durch den Gerichtsvollzieher B o b s i e n, Hamburg, versteigert worden sei. Die Versteigerung von 9 Stücken hat, wie vorstehend bemerkt, am 4. und 5. Mai 1943 stattgefunden.

Ich wäre dankbar, wenn dieses Schreiben dem Gerichtsvollzieher P o b s i e n weitergereicht würde mit der Bitte um Mitteilung, ob er etwas darüber bekunden kann, dass nicht 9 Stücke, sondern 11 Kolli und ein Liftvan seinerzeit versteigert worden sind.

Nach der bestimmten Behauptung der Frau K a h n und der Erinnerung einer Frau A c k e r m a n n sind, wie gesagt, seinerzeit die Möbel in 9 Kolli und 1 Liftvan verpackt worden, während nur 9 Stücke am 4. und 5. Mai 1943 versteigert worden sind.

St.Dr.

Der Rechtsanwalt:

*In besten Gefühle  
Ihre Rechtsanwalt Dr. Stumme*

Herren

Rechtsanwälte Dr. Carl Stumme und E. Kahle,

H a m b u r g

Neuerwall 57

57. DR. Nr. 39/43.

Betrifft: Versteigerung von Umzugsgut der Frau Margarete K a h n,  
New York.

Auf Ihr an die Verteilungsstelle für Gerichtsvollzieheraufträge beim  
Amtsgericht Hamburg gerichtetes Schreiben vom 10. d. M. wird Ihnen  
anliegend die gewünschte Äußerung des Gerichtsvollziehers Bobsien sowie  
eine beglaubigte Abschrift des bei der Akte befindlichen Lieferungsschei-  
nes vom 29.3.43 der Fa. A.Th. Paulsen übersandt.

A b s c h r i f t.

Bobsien  
Gerichtsvollzieher  
Versteigerungshaus

Hamburg, den 18. Dezember 1953

Zum Schreiben der Rechtsanwälte Dr. Stumme und Kahle,  
Hamburg, vom 10.12.53. habe ich s.Zt. nur die laut Lieferschein vom  
23.43 der Fa. A.Th. Paulsen Hamburg, im Auftrage des Oberfinanz-  
Präsidenten, Hamburg, eingelieferten 9 Kolli versteigert.

Mir ist über eine Versteigerung weiterer 2 Kolli und  
des Liftwagens mit Möbel nichts bekannt.

Ich verweise auch auf die Erklärung des Leiters des  
Versteigerungshauses Justizoberinspektor Schulze vom 21.11.53.

gez. Bobsien

Gerichtsvollzieher.

Hamburg, den 21. Dezember 1953

Herrn

Rechtsanwälte Dr. Carl Stumme und E. Kahle,

H a m b u r g

Neuerwall 57

57. DR. Nr. 39/43.

Betrifft: Versteigerung von Umzugsgut der Frau Margarete K a h n,  
New York.

Auf Ihr an die Verteilungsstelle für Gerichtsvollzieheraufträge beim  
Amtsgericht Hamburg gerichtetes Schreiben vom 10. d. M. wird Ihnen  
anliegend die gewünschte Äußerung des Gerichtsvollziehers Bobsien sowie  
eine beglaubigte Abschrift des bei der Akte befindlichen Lieferungsschei-  
nes vom 29.3.43 der Fa. A.Th. Paulsen übersandt.

Es wird darauf hingewiesen, daß der Versteigerungsauftrag vom 17.3.43 des  
Oberfinanzpräsidenten Hamburg ebenfalls nur über

- 5 große Koffer,
- 1 Handkoffer,
- 1 Hutkoffer,
- 1 Ballen (1 Teppich)
- 1 Paket
- 9 Stücke

ausset. Wie bereits im diesseitigen Schreiben vom 21. 11. 53 mitgeteilt,  
sind Vorgänge über weitere Versteigerungen von Umzugsgut Ihrer Mandantin  
hier nicht zu ermitteln.

Der Ihrem Schreiben vom 10. Dezember 53 beigelegte Schriftsatz wird zu  
unserer Entlastung zurückgereicht.



Justizoberinspektor



# Hobfien Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V

In allen Eingaben in  
dieser Sache ist die nachstehende  
Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

Hamburg, den -4. Mai 1943  
-5. Mai 1943

573 R. 39 19 43.  
Hamburg, den 19. Mai 1943  
(Lgb.C.Nr. 73/43)

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwaltungs-  
stelle, Hamburg, betr. Versteigerung der ab Lager United States Lines  
eingelieferten Koffer mit Inhalt der Margarethe Sara K a h n, wohn-  
haft gewesen in Hamburg, Eppend.Landstr. 42 (Aktenzeichen: K. 44 )  
ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d. ~~unförmlich verpackten Pfand~~ d.  
d.

~~erbet~~ und d. Antragsteller für eine Forderung gegen d.

im Betrage von ~~200~~ nicht ~~200~~ Köfen habe gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —  
an Ort und Stelle  
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen  
durch Veröffentlichung im hiesigen ~~„Hamburgischen Anzeiger“~~, <sup>Kauf-Gegeblatt</sup> „Hamburger Freudenblatt“, „Hamburger  
Anzeiger“, „Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“  
öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden <sup>freiwillig</sup> ~~öffentlich~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt,  
wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen  
wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Ausruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zu-  
schlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der  
Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall,  
auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kavaliersgeld in Höhe von ~~1/20~~ des Kaufpreises zu zahlen.  
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren, wie folgt:

Pfandverkauf.

622. Bdr. 90.



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		1876 Rang- lingsgeld		Bemerkungen
			R.M.	Sh.	R.M.	Sh.	
1	1 Schrankkoffer	Petersen I	60.	—	9.	—	
2	1 alter gr. Koffer	Petersen I	2.	—	—	30	
3	1 alter gr. Koffer	Kipperarb	2.	—	—	30	
4	1 alter gr. Koffer	Kipperarb	2.	—	—	45	
5	1 Holzkoffer	Petersen I	1.	—	—	15	
6	1 Orientteppich 2,92 X 4	Lierke (R) Arnold. Pellmann	2500.	—	375.	—	
7	1 Orientbrücke 1,80 X 1,07	Prose (R) Kriegerberg R	350.	—	52.	50	
8	1 Handkoffer	Franz Friedrichs	30.	—	4.	50	
9	1 Hutkoffer mit Damen- hüten u. Ansteckblumen	Meiller	15.	—	2.	25	
10	6 silb. Löffel (440 gr)	Schneider I	60.	—	9.	—	
11	6 silb. Forken (430 gr)	Pressler	60.	—	9.	—	
12	6 Messer m. silb. Griff	Peterson	24.	—	3.	60	
13	6 silb. Teelöffel (110 gr.)	Kühnle	22.	—	3.	30	
14	3 Teile Toiletteartikel m. silb. Beschlag	Höfle	7.	—	1.	05	
15	10 Teile Toilettearti- kel, 1 kl. Flasche mit silb. Beschlag	Kühnle	10.	—	1.	50	
16	3 Bürsten m. silb. Beschlag	Moholdt	20.	—	3.	—	
		Übertrag:	3166.	—	474.	90	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Preiszahl	Fos. Sum. 15%	Bemerkungen
		Übertrag:	3166	474.90	
17	1 silb. Kette, 1 silb. Körbchen, 1 silb. Dose, 1 silb. Deckel, 1 teils silb. Bleistiftanspitzer, 1 silb. Medaillon, 1 silb. Brosche (125 gr.)	Neumann	20	3	
18	4 kl. silb. Schalen 1 Anhänger (75 gr.)	Frau Friedrichs	15	2.25	
19	2 silb. Deckel (45 gr.)	Prodersee	6	-.90	
20	4 silb. Salzfassuntersätze (70 gr.)	Nicholdt	14	2.10	
21	6 Messer, 6 Forken	Künip	24	3.60	
22	6 Messer, 5 Forken	Maiza	12	1.80	
23	6 kl. Messer, 6 kl. Forken	Bürmeister Kleynbaum	18	2.70	
24	6 Obstmesser, 6 Obstgabeln	Graff	12	1.80	
25	1 Bürste, 1 Spiegel	Richardt	4	-.60	
26	4 Teelöffel, 2 Kompottlöffel, 3 div. kl. Löffel	Kühlen	12	1.80	
27	1 Fischvorlegebesteck	Fugmann	12	1.80	
28	6 Messer, 6 Gabeln mit Elfenbeingriff	Hemming	36	5.40	
29	9 Forken	Netgoldt	12	1.80	
30	8 vers. Schalen	Schmuckensch	24	3.60	
31	8 vers. Schalen	Klein	24	3.60	
		Übertrag:	3411	511.65	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kao. Geld 1876		Bemerkung
			fl.	sh.	fl.	sh.	
		Übertrag:	34 1/2	-	511	65	
32	4 Flaschenuntersätze	Maiza	8	-	1	20	
33	1 vers. Schale, 1 Serviettenring, 1 Eierbecher, 1 Schnapsglas, 1 kl. Schale, 4 Teile Besteck, 1 Kabaretteinsatz	Pichl	4	-	-	60	
34	2 Messerbänke, 1 Aschbecher, 2 Tropfenfänger, 1 Glashalter	Nowack	5	-	-	75	
35	4 Flaschenkorken	Fingerson Nipfstrass 59	3	-	-	45	
36	1 Serviettenständer	Miller	1	-	-	15	
37	1 Kaffeekanne 1 Teekanne 1 Zucker- und 1 Milchtopf	Petermann	125	-	18	75	
38	1 Zuckertopf, 1 Milchtopf 1 Teesieb, 2 Konfektschalen	Graff	8	-	1	20	
39	1 Tablett mit Teekanne ohne Deckel und Milchtopf	Miller	4	-	-	60	
40	1 Eisbecher mit Löffel	Kropp	6	-	-	90	
41	1 Tablett mit Mokkaanne, Milchtopf u. Zuckerschale	Nitzold	8	-	1	20	
42	1 Tortenmesser 2 Messer 3 Zuckerzangen	Kuabe	3	-	-	45	
43	1 Zuckerstreuer	Frank, Bzdf.	4	-	-	60	
44	17 Teile div. Bestecke	Kusbm	14	-	2	10	
45	1 Auffüllöffel	Gimpel	6	-	-	90	
46	12 Kuchengabeln	Ostermann	3	-	-	45	
		Übertrag:	36 1/2	-	541	95	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Netto Gehalt		Rab. Ort 15%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	3613.-		541.95		
47	1 Partie Kleinigkeiten	Frauchy Bgdff	2.-		30		
48	1 Spiegel	Rüde	6.-		90		
49	1 Paar Schlittschuhe	Frauchy Bgdff	2.-		30		
50	1 elektr. Kocher	Petersen I	5.-		75		
51	1 elektr. Heizofen	Weller	10.-		1.50		
52	1 Tennisschläger	Lohre	20.-		3.-		
53	1 kl. Koffer 1 kl. Reiseetui	Fugweren	3.-		45		
54	1 Dominospiel m. Kasten	Lauhorst	2.-		30		
55	1 kl. Tischuhr	Ammer	8.-		1.20		
56	1 Rasierspiegel	Kindner	1.-		15		
57	1 Hermelinkragen	Schneckenbecker	150.-		22.50		
58	1 Fuchspelz	Schroder I	75.-		11.25		
59	1 Damenpelzmantel	Hühner	350.- <del>450</del>		52.50 <del>67.50</del>		
60	1 Damenpelzmantel	Vollstedt	250.-		37.50		
61	1 Leinen-Kostüm	Refusm	15.-		2.25		
62	1 Mantel	Büch	7.-		1.05		
		Übertrag:	4519.-		677.85		



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kaufgeld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	45	19	677	85	
63	1 Kostüm	Kernschell	80	-	12	-	
64	1 Kleid	Mülleke	12	-	1	80	
65	1 Rock	Peters	10	-	1	50	
66	1 Kleid	Langhoff	20	-	3	-	
67	1 Kleid	Schroder I	15	-	2	25	
68	1 Kostüm m. Pelzbesatz	Kleisch	50	-	7	50	
69	1 Mantel	Mentel	40	-	6	-	
70	1 Kleid	Rechtz	20	-	3	-	
71	1 Kleid	Speiffer	30	-	4	50	
72	1 Kleid	Kunze	35	-	5	25	
73	1 Kleid m. Unterkleid	Bernardi	35	-	5	25	
74	1 <del>Kleid</del> Grandanzug	Preudel	15	-	2	25	
75	1 Kleid	Meiller	25	-	3	75	
76	1 Morgenmantel mit Pelz	Wyss	35	-	5	25	
77	1 Bluse	Gast	6	-	-	90	
78	1 Bluse	Schwenkenbecker	3	-	-	45	
		Übertrag:	495	0	742	50	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Verkaufspreis		Kaufpreis 1870	Bemerkungen
			fl.	kr.		
		Übertrag:	4950.	—	742.50	
79	1 Bluse	Netold	5.	—	.75	
80	1 Bluse	Fugwensen	8.	—	1.20	
81	1 Bluse	Enoch	6.	—	.90	
82	1 Rock	Kruse Oppend Landthier	10.	—	1.50	
83	1 Kleid	Spiegelberger	35.	—	5.25	
84	1 Bluse	Muterciner	3.	—	.45	
85	1 Bluse	Gruppel	8.	—	1.20	
86	1 Bluse	Schilling	8.	—	1.20	
87	1 Bluse	Kropp	3.	—	.45	
88	1 Bluse	Weller	10.	—	1.50	
89	1 Komplet	Schreck	60.	—	9.	
90	1 Bluse	Frank, Bgd	5.	—	.75	
91	1 Bluse	Kuabe	4.	—	.60	
92	1 Bluse	Richert	8.	—	1.20	
93	3 Blusen	Gressler	12.	—	1.80	
94	1 Kleid	Szick	25.	—	3.75	
95	1 Bluse	Langhoff	4.	—	.60	
		Übertrag:	5164.	—	774.60	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld 1870	Zusatz
			A	B		
		Übertrag:	5164	774.60		
96	1 Kleid	Gerber	5.-	-.75		
97	1 Portiere	Refusen I	10.-	1.50		
98	1 Tischdecke	Richter	8.-	1.20		
99	3 Teile Vorhänge	Lohse	18.-	2.70		
100	4 Teile Vorhänge	Brock Haukum Madelup	24.-	3.60		
101	1 kl. runde Tischdecke	Lohse	5.-	-.75		
102	2 Tischdecken	Grügel	5.-	-.75		
103	7 div. Deckchen	Miller	6.-	-.90		
104	1 Brokatdecke	Dresler	8.-	1.20		
105	1 Tischdecke	Futzeu	30.-	4.50		
106	3 Teile Vorhänge	Meier <sup>XIV</sup>	18.-	2.70		
107	2 gr. seid. Vorhänge 1 schadhafte Falle	Aumün	60.-	9.-		
108	3 Teile Vorhänge	Mögoldt	18.-	2.70		
109	1 Tischfries	Frosch	4.-	-.60		
110	1 Tischdecke 1 kl. Fries	Liebert Oswaldskasse	6.-	-.90		
111	1 Tischfries	Reimers Althausen	8.-	1.20		
		Übertrag:	5394	809.55		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Mittel Ab	Ruc. Geld 1574a	Bemerkungen
		Übertrag:	5397.	809.55	
112	3 Teile Tischfries	Heinhardt	15.-	2.25	
113	10 weisse Schürzen	Warkus	8.-	1.20	
114	3 Schürzen div. Teile wäsche	Knopf Rumbek	8.-	1.20	
115	5 Teile Gardinen	Kühnle	30.-	4.50	
116	1 runde Tischdecke	Mülle	8.-	1.20	
117	1 Bettunterdecke	Buoch	10.-	1.50	
118	1 Bettunterdecke	Kraas Wedel	10.-	1.50	
119	4 Teile Gardinen	Harder	5.-	-.75	
120	4 Frotte-Handtücher	Maiza	4.-	-.60	
121	1 Store	Heuning	20.-	4.50	
122	1 Store	Geffe Dorfeldhausen	20.-	3.-	
123	2 Stores	Schroder	50.-	7.50	
124	5 Teile Wäsche	Seiler Müllersdamm	3.-	-.45	
125	4 Teile Gardinen	Bowie Wedel	20.-	3.-	
126	3 alte Schürzen	Langhof	3.-	-.45	
127	5 Teile Vorhänge	Mandel	15.-	2.25	
		Übertrag:	5636	845.40	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kav. Geld 15%		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	5636	-	845	40	
128	20 div. Decken	Graff	30	-	4	50	
129	1 Kissen	Bitzner	5	-	-	75	
130	1 gr. Brokatdecke	Miller	120	-	18	-	
131	2 Kissen	Rusbow	8	-	1	20	
132	1 Markise	Nehold	6	-	-	90	
133	1 Stück Leinen, 2 Leinen- decken, 1 Stück Tischfries	Petersen I	5	-	-	75	
134	1 Schminkkasten m. Kleinig- keiten, 1 Armelbrett	Fressler	6	-	-	90	
135	1 Karton m. 28 kl. seid. Deckchen m. Malerei	Heerfurth	35	-	5	25	
136	1 Paar Damenschuhe	Petersen I	10	-	1	50	
137	1 Paar Damenschuhe	Hoffmann	8	-	1	20	
138	1 Paar Damenschuhe	Schilling	10	-	1	50	
139	1 Paar Damenschuhe	Rauzer	5	-	-	75	
140	1 Paar Damenschuhe	Lindemann	5	-	-	75	
141	1 Paar Damenschuhe	Miller	4	-	-	60	
142	1 Paar Damenschuhe	Brouden	10	-	1	50	
143	1 Paar Überschuhe	Bowie	4	-	-	60	
		Übertrag:	5907	-	886	05	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Verkaufspreis		Bemerkungen
			1570.	1570.	
		Übertrag:	5907.	886.05	
144	1 kl. Fell-Vorleger	Leiler	3.-	-.45	
145	5 Schals	Mentel	5.-	-.75	
146	1 Kittel , 1 Schlüpfer div. Teile Wäsche	Schilling	5.-	-.75	
147	4 Teile Vorhänge 1 gehäkelter Schal	Priedemann	15.-	2.25	
148	1 Partie Decken und Wäsche	Folow Grandenrooy &	6.-	-.90	
149	1 Tischfries	Hoch II Steinweg	2.-	-.30	
150	2 Teile Vorhänge	Pressler	8.-	1.20	
151	1 Partie Wäschestücke u. Stoffreste	Loring	5.-	-.75	
152	1 lederner Kragenbeutel 1 Reiseetui	Schäfer	2.-	-.30	
153	4 Teile Unterwäsche 1 Partie Büstenhalter	Gast	3.-	-.45	
154	5 Unterkleider	Schroder I	12.-	1.80	
155	3 seid. Schlüpfer	Büch	3.-	-.45	
156	2 Nachthemden , 1 Bluse	Schwenkhuber	8.-	1.20	
157	4 Teile bunte Bezüge	Szeink	10.-	1.50	
158	2 Kaffeewärmer 1 Schonerdecke	Rude	3.-	-.45	
159	2 Kissen	Zibraske H. Beyer 193	8.-	1.20	
		Übertrag:	6005.	900.75	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	6005.-		900.75		
160	2 Kissen	Ortmann	8.-		1.20		
161	3 Kissen	Schäfer	9.-		1.35		
162	1 Brokatkissen	Hecht	20.-		3.-		
163	1 Kissen	Makert Spinningsbühl 11	5.-		-.75		
164	2 seid. Decken	Meinger	30.-		4.50		
165	2 Tischdecken	Wyss	12.-		1.80		
166	1 Partie Wäschestücke und Deckchen	Rinckow	10.-		1.50		
167	1 Partie Vorhangstoff	Miller	15.-		2.25		
168	1 Partie Bücher und Hefte	Schäfer	3.-		-.45		
169	1 Partie Wäschestücke Deckchen u. Wäschebänder	Kufersinner Köpfshausen 26	7.-		1.05		
170	1 Bettdecke (def.)	Kehgoldt	10.-		1.50		
171	1 gestickte Tischdecke	Fugwersen	35.-		5.25		
172	1 " Decke	Sander	25.-		3.75		
173	4 kl. Tischdecken	Löring	6.-		-.90		
174	1 Tischdecke (geflickt)	Lohse	8.-		1.20		
175	6 Tischdecken	Kühnle	40.-		6.-		
		Übertrag:	6248.-		934.20		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Hilfsbet. M	Zahl. 1890 M	Bemerkungen
		Übertrag:	6248.	937.10	
176	1 runde Tischdecke	Witte	100.-	15.-	
177	1 runde Tischdecke	Pfeiffer I	30.-	4.50	
178	6 kl. Tischdecken	Schmalzweck	15.-	2.25	
179	1 Bettunterdecke	Mauch, Bgdf	6.-	-.90	
180	1 Bettunterdecke (def.)	Graff	6.-	-.90	
181	4 Wäscheplatten 1 Kissen	Schäfer	2.-	-.30	
182	10 kl. Deckchen	Kröpp	10.-	1.50	
183	1 Tischdecke	Witt V	120.-	18.-	
184	10 kl. Kissenbezüge	Wittorf Mundesallen X	5.-	-.75	
185	div.kl.Tücher und Bezüge	Dassow Schlesische	3.-	-.45	
186	1 def. Tischtuch, 1 Tischfries, 1 Decke	Rdakerh	6.-	-.90	
187	1 Partie Spitzen	Nowack	5.-	-.75	
188	1 Partie Tücher und Decken	Pieper	4.-	-.60	
189	1 Herrenhemd	Flattermann	4.-	-.60	
190	20 kl. Deckchen	Miller	6.-	-.90	
191	5 Teile Bettwäsche (geflickt)	Kiepp	15.-	2.25	
		Übertrag:	6588.	987.75	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erzhers	Meistgebot		Rab. Geld 1870		Bemerkungen
			M	8	M	8	
		Übertrag:	6585	-	987	75	
192	4 Handtücher	Speth Baydorf	4	-	-	60	
193	6 Frottehandtücher	Mentel	9	-	1	35	
194	div. Teile Fallen	Gressler	5	-	-	75	
195	2 Damenhandtaschen	Petersen I	8	-	1	20	
196	1 Partie Gürtel	Nowack I Hilttenlandsh. 9	3	-	-	45	
197	5 Teile Gardinen	Petersen	10	-	1	50	
198	3 Teile Gardinen	Grosse	20	-	3	-	
199	2 Teile Gardinen	Riebe	60	-	9	-	
200	2 Teile Gardinen	Albrecht I	40	-	6	-	
201	1 Partie Damenhandschuhe	Fra: Friedrichs	8	-	1	20	
202	1 Wolkenstore	Netfold	25	-	3	75	
203	2 Teile Gardinen	Nowack	12	-	1	80	
204	3 Teile Gardinen	Futrau	25	-	3	75	
205	2 Damenhandtaschen	Riede	3	-	-	45	
206	1 Daunen-Steppdecke	Meinun	40	-	6	-	
207	12 Servietten	Graff	24	-	3	60	
		Übertrag:	6881	-	1032	15	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Menge	von 1890 an	Bemerkungen
		Übertrag:	6887.	1032.15	
208	24 Servietten	Richter	36.	5.40	
209	24 Servietten	Schilling	12.	1.80	
210	12 Servietten	Novack Geogr. Institut 1894	12.	1.80	
211	18 Servietten	Langkopf	12.	1.80	
212	18 Servietten	Fischel	36.	5.40	
213	12 Servietten	Witte	18.	2.70	
214	12 Servietten	Müller	18.	2.70	
215	30 Servietten (teils ge- stopft)	Tropp	6.	-.90	
216	4 Kissenbezüge	Bloßmann	8.	1.20	
217	4 Kissenbezüge	Steiner	12.	1.80	
218	15 Servietten (teils def.)	Zubacke	3.	-.45	
219	4 Kissenbezüge (gestopft)	Klütch	8.	1.20	
220	4 Kissenbezüge	Büch	6.	-.90	
221	3 kl. Tischservietten	Christmann Bismarck 18	9.	1.35	
222	24 Servietten	Gressler	18.	2.70	
223	4 Kissenbezüge	Müller	8.	1.20	
		Übertrag:	7103.	1065.45	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Reisgebote		Kao. Geld 1890	Bemerkungen
			M	M		
		Übertrag:	7103.	-	1061.45	
224	2 Betttücher	Walt I	4.	-	60	
225	4 Kissenbezüge	Steele Stiftsbau 86	8.	-	1.20	
226	2 Bettbezüge (kl.)	Graff	6.	-	90	
227	2 Betttücher (stark defekt u. geflickt)	Kunze Reinbeck	4.	-	60	
228	2 Betttücher (geflickt)	Aisborn	5.	-	75	
229	2 Betttücher	Heinrichsen	8.	-	1.20	
230	2 Betttücher (stark geflickt)	Parron Sechsbau	4.	-	60	
231	2 Bett <sup>bezüge</sup> <del>tücher</del>	Wys	10.	-	1.50	
232	2 Betttücher (geflickt)	Netzold	5.	-	75	
233	2 Bettbezüge	Harders Fingerringel	10.	-	1.50	
234	2 Bettbezüge (geflickt)	Heiber Pallaaltbau 4.48	10.	-	1.50	
235	2 Badevorlagen	Reide	5.	-	75	
236	1 Badetuch	Pressler	12.	-	1.80	
237	1 Badetuch	Lohse	12.	-	1.80	
238	<sup>3</sup> 2 Frottiertücher	Rose Fingerringel II	6.	-	90	
239	3 Frottiertücher	Heinrichsen	6.	-	90	
		Übertrag:	7218.	-	1082.70	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Mengen- zahl	Preis 500 15%	Bemerkungen
		Übertrag:	7218	1082.70	
240	3 Frottiertücher	Ammer	6.	-.90	
241	3 Frottetücher	Kuiep	6.	-.90	
242	6 Frottetücher	Kuabe	6.	-.90	
243	1 Store	Ortmann	5.	-.75	
244	1 Store	Nack	5.	-.75	
245	2 Badevorlagen	Boberg	4.	-.60	
246	12 Staubtücher	Hebling	3.	-.45	
247	8 Gläser tücher	Hebling	4.	-.60	
248	2 kl. Tischtücher	Mais	8.	1.20	
249	1 Tischtuch	Grossmann	8.	1.20	
250	3 Damen-Nachthemden	Fingel	6.	-.90	
251	2 Stores	Glaser	10.	1.50	
252	1 Tischtuch	Glaser	4.	-.60	
253	1 Tischtuch	Glaser	4.	-.60	
254	3 bunte Tischdecken	Mudemann	12.	1.80	
255	3 Tischdecken	Süllke	12.	1.80	
		Übertrag:	7321	1088.10	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstchens	Meistgebot		Kau. Geld 1570		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	7321.	-	1098	15	
256	1 Stickerei-Decke	Büch	12.	-	1.80		
257	3 Tischtücher	Fochius Geesthaack	9.	-	1.35		
258	1 Tischdecke	Lander I	12.	-	1.80		
259	1 Stickerei-Decke	Netzholt	20.	-	3.	-	
260	1 Spreitdecke	Schäfer	5.	-	75		
261	1 seidene Decke	Kniep	15.	-	2.25		
262	1 Kaffeedecke 4 kl. Servietten	Meyer <del>KW</del>	4.	-	60		
263	1 Tafeltuch	Schroder I	60.	-	9.		
264	12 kl. Geschirrtücher	Meibohm	3.60	-	55		
265	8 Fenstertücher	Graff	4.	-	60		
266	1 Tischtuch	Petersen I	30.	-	4.50		
267	1 Tafeltuch	Bernardi	50.	-	7.50		
268	6 Toilettetücher	Erdelsson	2.	-	30		
269	7 Gläsertücher	Speth	3.	-	45		
270	1 gr. Tischtuch 12 Servietten	Meuger	80.	-	12.		
271	1 Tischtuch	Meutel	25.	-	3.75		
		Übertrag:	7665.	60	1144.	35	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Hauptgehalt M.	Zusatz 1870 M.	Bemerkungen
		Übertrag:	4655.60	1118.35	
272	2 Tischtücher	Piehl	30.-	4.50	
273	2 Tischtücher	Meiller	30.-	4.50	
274	5 Teile Wäsche	Nezold	15.-	2.25	
275	2 Bettlaken	Frauch, Byd	10.-	1.50	
276	2 Tischtücher	Kersten	40.-	6.-	
277	10 Servietten	Peters Schneiders Ant. Hefing 36	8.-	1.20	
278	2 Bettbezüge (geflickt) (ch.)	Peters	6.-	-.90	
279	2 Bettlaken	Saling	6.-	-.90	
280	2 Bettbezüge (gestopft)	Graff	8.-	1.20	
281	2 Bettbezüge	Kropp	8.-	1.20	
282	2 Tischtücher (teils geflickt)	Lohse	15.-	2.25	
283	2 Tischtücher	Wohlbrandt Maximilian 33	6.-	-.90	
284	2 Tischtücher	Sülle	12.-	1.80	
285	3 Bettlaken (geflickt)	Fugweren	6.-	-.90	
286	2 Tischtücher	Wys	10.-	1.50	
287	2 Tischtücher	Voring	12.-	1.80	
		Übertrag:	7877.60	1181.65	

N <sup>r</sup> .	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	7877	60	1181	65	
288	1 Schürze, 1 Vorhang 2 Teile Decken	Graff	5	—	—	75	
289	<sup>3</sup> 2 Teile Decken	Heimer	3	—	—	45	304 20
290	5 Frottetücher	Thomson Händlerhofen	5	—	—	75	305 40
291	6 Kissenbezüge (geflickt)	Peters	9	—	1	35	06 40
292	11 Servietten	Behr	18	—	2	70	07 6 T
293	6 Handtücher	Szerck	15	—	2	25	08 8 T
294	4 Handtücher	Tran Richter	10	—	1	50	09 1 K 6 S
295	10 Handtücher (teils def.)	Folow	8	—	1	20	10 1 T
296	4 Handtücher	Grosse	10	—	1	50	11 6 D
297	1 Tischdecke	Mülleke	5	—	—	75	12 2 T
298	1 Tischdecke (defekt)	Mudemann	4	—	—	60	13 6 D
299	2 Stück Vorhang	Nezoldt	6	—	—	90	14 6 D
300	20 Deckchen	Weller	20	—	3	—	15 1 a
301	20 Deckchen	Petersen I	25	—	3	75	
302	20 Deckchen	Ausborn	15	—	2	25	
303	20 Deckchen	Heckh	15	—	2	25	
		Übertrag:	8050	60	207	60	



kungen

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Messpreis		Stau.	Bemerkungen
			M	S	1898	
		Übertrag:	8050.	60	1207.60	
304	20 Deckchen	Pieper	6.-		-.90	
305	40 Deckchen	Schneckenbaker	12.-		1.80	
06	40 Deckchen	Büch	15.-		2.25	
07	6 Teile Gardinen	Frau With	6.-		-.90	
08	8 Teile Gardinen	Gart	8.-		1.20	
09	1 Kaffeedecke 6 Servietten	Frau Richter	5.-		-.75	
10	1 Tafeltuch	Blodmann	40.-		6.-	
11	6 Decken	Meinert	25.-		3.75	
112	2 Teile Gardinen	Langhoff F. Schuppe	10.-		1.50	
13	6 Decken	Futten	30.-		4.50	
14	6 Decken	Meinger	20.-		3.-	
15	1 alte Schreibmaschine	Bollmann	25.-		3.75	
			8252.60		1237.75	a v.

Der gewöhnliche Verhältnisswert des Gegenstandes  
und beim Ausbieten bekanntzugeben.  
Die Meistbietenden sollen sich vor Schluss der  
Versteigerungsterminas erklären.

*W. Müller*  
Versteigerungsamt

*Offheimer*  
Versteigerungsamt

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D.R. Nr. 39/1943.

Versteigerungsbrechnung

Über die ab Lager United States Lines eingelieferten Gegenstände  
der Margarethe Sara K a h n ,

wohnhaft gewesen in Hamburg, Eppendorfer-Landstraße 42.

( Aktenzeichen : K. 44 )

Bruttoversteigerungserlös vom 4. u. 5. Mai 1943 = 8252,60 RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren 495,20

2 % Versicherungskosten 16,50 511,70 "

die verbleibenden : 7740,90 RM

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkassa, Hamburg,  
Nr. 11658 (zum Kassenzzeichen : K. 44 ) überwiesen.

Hamburg, den 20. Mai 1943.

*B. Bobzien*  
Gerichtsvollzieher.

An den

Oberfinanzpräsident Hamburg,  
Verögensverwaltungsstelle,

H a m b u r g .

*Abrechnung ab dem 17/5.43  
siehe 57 D.R. 39/43.*

Lastschriftzettel Bl. 44

Konto Hamburg

Nr. 69757

Bitte bei Einsendung an das Postamt jedem Lastschriftzettel hier einzureichen nach hinten umzuschlagen

*7 7110* Reichs-  
mark *97* Pf

an *die Verfuhrungskasse*  
*Hamburg*

in **H a m b u r g**

Das Postamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

<p>Für Vermerke des <i>Rahn</i> <i>5.2.43. 39</i> <i>45/43</i> <b>KB II</b></p>	<p><b>HAMBURG</b> 20. 5. 43 11 Sgh. A.</p>
---	--

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D.R.Nr. 39/1943.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager United States Lines eingelieferten Gegenstände  
der Margarethe Sara K a h n ,

wohnhaft gewesen in Hamburg, Eppendorfer-Landstraße 42.

( Aktenzeichen : K.44 )

Bruttoversteigerungserlös vom 4.u.5. Mai 1943	=	8252.60 RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %)	=	1237.90 "

zusammen : 9490.50 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident Hamburg,  
gemäß Abrechnung

= 7740.90 "

von den verbleibenden : 1749.60 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :


1) Bekanntmachungskosten (ant.)	10.87	
2) Arbeitslohn (ant.)	47.14	
3) Schätzungsgebühr Allerding	2.70	60.71 "

(Die Rechnungen zu 1 u.2) siehe in  
Akte Rosenberg 57 DR.39/43)

die restlichen : 1689.89 RM

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 20. Mai 1943.

  
Gerichtsvollzieher.

K.B.II Nr. 45/1943.